

Autorinnen und Autoren

Sebastian Björn Bauers, Dr. Sebastian Björn Bauers ist Akademischer Assistent an der Professur Sportökonomie und Sportmanagement an der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in dem Bereich der Partizipation von Stakeholdern im Sport.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Bauers, Sebastian B./Faix, Axel/Wolf, Christoph (2021): Exit als Folge von Ungerechtigkeit im Profifußball? Gerechtigkeitstheoretische Ansätze zur systematischen Begründung einer möglichen Abwendung von Fußballfans. In: FuG – Zeitschrift für Fußball und Gesellschaft, 2, 2, S. 1–20.

E-Mail: sebastian_bjoern.bauers@uni-leipzig.de

Ulf Bohmann, Dr. Ulf Bohmann ist Vertretungsprofessor für Soziologische Theorien an der TU Chemnitz. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Politische Soziologie, Theorien des Politischen und Demokratietheorien.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Jenni Brichzin/Henning Laux/Ulf Bohmann (2022): Risikodemokratie. Chemnitz zwischen rechtsradikalem Brennpunkt und europäischer Kulturhauptstadt. Bielefeld: transcript (x-texte).

E-Mail: ulf.bohmann@soziologie.tu-chemnitz.de

Christian Brandt, Dr. Christian Brandt ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sport Governance und Eventmanagement am BaySpo – Bayreuther Zentrum für Sportwissenschaft. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Fans, Amateurfußball und Sport Governance.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Naglo, Kristian/Brandt, Christian/Kotthaus, Jochem (2020): Facetten des Amateurfußball. In: Fußball und Gesellschaft 2(1), S. 3–19.

E-Mail: christian.brandt@uni-bayreuth.de

Philipp Didion, ist Doktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Europäische Zeitgeschichte an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken und Koordinator der DFG-FNR-Forschungsgruppe 2475 „Populärkultur transnational – Europa in den langen 1960er-Jahren“. Seine Forschungsschwerpunkte sind deutsch-französische Geschichte, Sportgeschichte, Fußballgeschichte; Geschichte der Populärkultur sowie Lokal- und Regionalgeschichte.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Didion, Philipp et al. (Hrsg.) (2024): Sport | Frankreich | Deutschland. Transnationale Perspektiven in Geschichte und Gegenwart. Baden-Baden: Nomos.

E-Mail: philipp.didion@uni-saarland.de

Lucas Endres, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Marketing und Dienstleistungsmanagement am BaySpo – Bayreuther Zentrum für Sportwissenschaft. Seine Arbeitsschwerpunkte sind transformative service research und smart services.

E-Mail: lucas.endres@uni-bayreuth.de

Axel Faix, Prof. Dr. Axel Faix ist Hochschullehrer für Unternehmensführung und Studiengangleiter für International Business an der Fachhochschule Dortmund. Seine zentralen Arbeitsgebiete sind das Organisations-, Sport-, Marketing- und Innovationsmanagement.

Prof. Faix ist Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats von FanQ, einer Gesellschaft für Markt- und Meinungsforschung im Sport.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Kaden, Martin/Faix, Axel/Bauers, Sebastian B. (2024): Widerstände von Fans gegenüber der Kommerzialisierung im deutschen Profifußball – eine Analyse empirischer Erhebungen der Jahre 2019 bis 2022. In: Bauers, Sebastian B./Behrens, Anton/Hovemann, Gregor (Hrsg.): Entwicklungstendenzen im Sportmanagement. Wiesbaden: Springer, S. 269–292.

E-Mail: axel.faix@fh-dortmund.de

Gregor Hovemann, nach den Studien der BWL und der Sportwissenschaft promovierte Gregor Hovemann an der DSHS Köln im Fach Sportwissenschaft. Nach der Zeit als Wissenschaftlicher Assistent erhielt er mehrere Rufe auf Professuren mit Sportmanagementbezug. So landet er schließlich auf der W3-Professur für Sportökonomie und Sportmanagement der Universität Leipzig und ist dort in der Lehre für die BA und MA Sportmanagement verantwortlich. In der Forschung setzt er sich mit Themen wie sozio-ökonomischen Analysen des Sports, insbesondere in der Arbeitsmarktforschung im Berufsfeld Sportmanagement, Finanz- und Ressourcenmanagement in Sportorganisationen, europäischen Dimensionen des Sportmanagements und der Sportforschung sowie der Regulierung im Profisport auseinander.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Adam, Sandy/Bauers, Sebastian B./Hovemann, Gregor (2020): Inevitable need for change – identifying and removing barriers to supporter participation in German professional football. In: *Sport in Society* 23, 5, S. 938–958.

E-Mail: hovemann@uni-leipzig.de

Martin Kaden, Martin Kaden ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Sportökonomie und Sportmanagement an der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in dem Bereich des Zuschauerhaltens im Fußballsport, wobei er in diesem Zusammenhang eine beeinträchtigte Loyalität und das Phänomen des Exits bzw. der Abwendung im Kontext des deutschen Profifußballs fokussiert betrachtet.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Kaden, Martin/Brandt, Christian/Bauers, Sebastian B./Bunar, Jonathan/Hovemann, Gregor (2023): „I don't watch that anymore“: an analysis of online comments by German soccer fans on their relationship to their favored clubs. In: *Frontiers in Psychology* 14, 1289436.

E-Mail: martin.kaden@uni-leipzig.de

Henning Laux, Prof. Dr. Henning Laux ist Professor für Soziologische Theorien der Wissenschaftsgesellschaft und Direktor am Leibniz Forschungszentrum Wissenschaft und Gesellschaft (LCSS) in Hannover. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Politische Ethnografie, Strategien der Theoriebildung und Künstliche Intelligenz.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Jenni Blichstein/ Henning Laux/ Ulf Bohmann (2022): Risikodemokratie. Chemnitz zwischen rechtsradikalem Brennpunkt und europäischer Kulturhauptstadt. Bielefeld: transcript (x-texte).

E-Mail: Henning.Laux@lcss.uni-hannover.de

Stephanie Moldenhauer, Stephanie Moldenhauer ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziale Arbeit e.V. in Münster. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Fußballforschung, Konfliktodynamiken und Aushandlungsprozesse in sozialen Arenen sowie gelingendes Auf-

wachsen von Kindern und Jugendlichen.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Moldenhauer, Stephanie (2021): Fanprojektarbeit in Pandemiezeiten aus sozialwissenschaftlicher Perspektive. S. 44–46. In: Koordinationsstelle Fanprojekte bei der Deutschen Sportjugend (Hrsg.). Die Covid-19-Pandemie. Herausforderungen und Chancen für die Fanprojektarbeit. [online: https://www.kosfanprojekte.de/fileadmin/user_upload/materialien/corona/KOS-Brosch%C3%BCre-Corona-202109-screen.pdf; zuletzt abgerufen 29. Juni 2024]

E-Mail: stephanie.moldenhauer@isa-muenster.de

Raphael Molter, ist Student der Politikwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind materialistische Fußballkritik und materialistische Staatskritik.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Molter, Raphael (2022): Friede den Kurven, Krieg den Verbänden. Fußball, Fans und Funktionäre – Eine Herrschaftskritik. Köln: PapyRossa Verlag.

E-Mail: mail@raphael-molter.de

Lara Schauland, ist Studentin der Politikwissenschaft – Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind materialistische Fußballkritik und materialistische Staatskritik.

E-Mail: laraschlnd@googlemail.com

Joris Steg, Dr. Joris Steg ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal. Seine Arbeitsschwerpunkte sind politische Soziologie, Krisen- und Kapitalismustheorie.

Thematisch relevante Veröffentlichung: Steg, Joris (2020): Was heißt eigentlich Krise? In: SOZIOLOGIE 49(4), S. 423–435.

E-Mail: steg@uni-wuppertal.de